

Runder Tisch Dinslaken 27.02.2012

18-21 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Dinslaken

Duisburger Str. 72

Moderation:

- Pfarrer i.R. Ronny Schneider

Anwesende:

- Bürger aus Dinslaken und Duisburg
- Bürgermeister Dr. Heidinger, Prof. Dr. Still und Herr Theuer von ThyssenKrupp Steel Europe
- Vertreter der Ratsfraktionen der Stadt Dinslaken
- Herr Pflöging von der Bezirksregierung Düsseldorf (als stiller Beobachter)
- Pressevertreter von der NRZ und der RP Dinslaken sowie dem Niederrhein Anzeiger

Hintergrund des Runden Tisches:

Der Runde Tisch wurde durch die Stadt Dinslaken ins Leben gerufen. Die Dinslakener Bürger erhalten dadurch die Möglichkeit, bereits vor dem offiziellen behördlichen Planfeststellungsverfahren Informationen über die geplante Deponieerweiterung einzuholen und sich aktiv in die Diskussionen einzubringen.

Ablauf des ersten Sitzungstermins:

- Begrüßung durch Herrn Schneider und Erläuterungen zum Ablauf des Runden Tisches sowie der „Spielregeln“; welche sind:
 - Bei jedem Termin des Runden Tisches werden die Themen gemäß der vorgegebenen Tagesordnung (s. Anlage) bearbeitet
 - Jeder Interessierte kann teilnehmen
 - Alle Fragen sind erlaubt und werden an den Terminen gemäß der Tagesordnung beantwortet
 - Wer eine Frage hat, möge sich kurz mit Namen vorstellen
 - Fragen werden auch gerne per E-Mail gesammelt (info@deponiewehofen.de)
- Begrüßung der Anwesenden durch Bürgermeister Dr. Heidinger
- Übergabe des Wortes an Prof. Dr. Still: Vortrag mit folgenden Themenschwerpunkten (Präsentation siehe Homepage [www. Deponiewehofen.de](http://www.Deponiewehofen.de)):
 - Warum ist die Produktion von Stahl nötig?
 - Produktionsprozess und Umwelt
 - Schlacken und Schlackenauflagerung

- Geschichte der Deponie
- Was ist bis heute deponiert worden?
- Wie erfolgen die Kontrollen?
- Start der Fragensammlung
- Pause
- Beantwortung der Fragen (s. Fragenkatalog auf der Homepage: www.deponie-wehofen.de)
- Weitere Fragen und Antworten
- Verschiedenes und Abschluss durch Herrn Schneider:
 - Verabredung, dass Herr Schneider für die nächsten Termine Umweltverbände und die Lokalpresse in Dinslaken, Duisburg und Oberhausen einlädt
 - Bitte um mehr Beteiligung: Versprechen der anwesenden Bürger Werbung bei den Nachbarn zu machen!
 - Anregung einer Besichtigung der Deponie: Termin wird für April beim nächsten Runden Tisch bekannt gegeben
 - Für Interessierte: Es gibt einen offiziellen Flyer von ThyssenKrupp Steel Europe zur Deponieerweiterung; dort sind auch Homepage und E-Mail-Kontaktadresse genannt. Per E-Mail eingehende Fragen (außer anonyme Anfragen) werden beantwortet; häufig gestellte Fragen und die Antworten darauf werden nachfolgend ins Internet gestellt.
 - Neue Termine Ev. Gemeindezentrum Dinslaken, jeweils montags:
 - **19.03.2012, 18:30 – 21:30 Uhr:** Thema Wasser: Dinslakener Stadtbibliothek, Ecke Friedrich-Ebert-Straße/Kolpingstraße
 - **23.04.2012, 18:00 – 21:00 Uhr:** Thema Luft; Ev. Gemeindezentrum Dinslaken, Duisburger Str. 72
 - **07.05.2012, 18:00 – 21:00 Uhr:** Thema Materialien, Ev. Gemeindezentrum Dinslaken, Duisburger Str. 72